



Horst Roselieb (rechts) und Jan Seeger (links) überreichen das Zertifikat „Gesund Leben Lernen“ (GLL) an die Vertreter des „Kivinan“-Bildungszentrums Silvia Leppert, Joachim Bialucha, Irma Mulder, Janis Tordoff (Schüler-sprecherin) und Martina Meier (von links).

# „Kivinan“ steht für gesundes Lernen

Kultusministerium zeichnet Berufsbildende Schule für Projekt aus

**ZEVEN.** Ein Gesundheitstag für Mitarbeiter oder die Gründung der Arbeitsgruppe Mensa sind nur zwei Punkte, die das berufliche Bildungszentrum „Kivinan“ in Zeven in den vergangenen zwei Jahren umgesetzt hat. Nun zeichnete das niedersächsische Kultusministerium die berufsbildende Schule (BBS) dafür mit dem „Gesund Leben Lernen“-Zertifikat aus.

Zum Projektstart vor ungefähr zwei Jahren wurden Lehrkräfte des „Kivinan“ befragt, welche Veränderungen für gesunde Arbeits- und Lebensbedingungen an ihrer Schule wichtig wären. Gemeinsam mit AOK-Präventionsfachkraft Martina Meier aus Stade entwickelten Lehrkräfte und Schüler speziell auf die Schule

zugeschnittene Maßnahmen, um die Arbeits- und Lernbedingungen für alle Beteiligten gesünder zu gestalten. Insbesondere die Gestaltung von Lehrerarbeitsplätzen erwies sich als eine Herausforderung. An dieser wird die Schule gemeinsam mit dem Träger weiterhin arbeiten, um eine auf Dauer für alle Seiten zufriedenstellende Lösung zu finden, wie es in einer Mitteilung heißt.

## Landesweite Initiative

Basis des Projektes ist die vor 13 Jahren ins Leben gerufene landesweite Initiative „Gesund Leben Lernen“ (GLL) der Landesvereinigung für Gesundheit, der gesetzlichen Krankenkassen, des Gemeinde-Unfallversicherungsverbandes Hannover und des Sozial- und Kultusministeriums. Auf einer Auftaktveranstaltung in Hannover wurden insgesamt 14 Schulen für ihre engagierte und aktive Gesundheitsförderung aus-

gezeichnet, darunter das „Kivinan“. Zudem starten sieben neue GLL-Schulen in die zweijährige Projektphase. Insgesamt haben inzwischen über 200 Schulen teilgenommen.

„Die Veranstaltung ist immer auch ein Marktplatz der Ideen, denn hier treffen ‚alte‘ und ‚neue‘ Teilnehmerschulen in einem fruchtbaren Dialog aufeinander“, so Jan Seeger vom Kooperationspartner AOK Niedersachsen, der gemeinsam mit Horst Roselieb, Referatsleiter im niedersächsischen Kultusministerium, das Zertifikat an die Vertreter der BBS überreichte. (ZZ/sta)

.....  
**➤ Weitere Informationen** zur Teilnahme gibt es bei der AOK Stade unter ☎ 04141/10 84 0645 oder unter [www.gll-nds.de](http://www.gll-nds.de). Interessierte Schulen können sich noch bis zum Beginn der Herbstferien Ende September für das Gesundheitsprojekt bewerben.